

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmanngasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

PROTOKOLL

Der Generalversammlung vom Mittwoch dem 18. Jänner 2006 in den Räumen des Gasthauses „Schutzhaus am Ameisbach“, Braillegasse 1-3, 1140 Wien.

Teilnehmer:

Baier Mag.	Erik
Baier	Liane
Gebhardt	Andreas
Gebhardt	Sigrid
Lorencz	John
Lorencz	Susanne
Müller-Seidl	Andrea
Prechelmacher	Alfred
Prechelmacher Mag.	Erhard
Prechelmacher	Harald
Prechelmacher	Helmut
Prechelmacher	Herta
Seidl	Doris
Seidl	Werner
Seidl	Wilhelm

Entschuldigt:

Baier	Karin
Gebhardt	Anna
Grassi-Stampfer	Christa
Wejwoda	Elisabeth
Wejwoda Dr.	Klaus

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmanngasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Obmann
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Berichte der Funktionäre
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Anträge der Mitglieder
6. Allfälliges

Pkt. 1) der Tagesordnung – Eröffnung durch den Obmann

Der Obmann Hr. Wilhelm Seidl, eröffnet die Generalversammlung um 20.25 Uhr, begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist darauf hin, dass die zur Behandlung vorgesehene Tagesordnung aus der Einladung bekannt ist und stellt die Frage, ob Änderungen oder Ergänzungen gewünscht werden; da dies nicht der Fall ist, gilt die Tagesordnung im vorgelegten Umfang als genehmigt.

Der Obmann teilt mit, dass von insgesamt 20 Vereinsmitgliedern 15 anwesend sind; 5 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Vor Eingehen in die Tagesordnung erinnert **der Obmann** an unser, im Juni 2005 verstorbenes Vereinmitglied **Fr. Elisabeth Apel** und ersucht die Anwesenden sich zum Zeichen des Gedenkens von den Plätzen zu erheben.

In Mitgliederangelegenheiten ruft der Obmann in Erinnerung, dass die letzte GV. beschlossen hat **Hr. Gerhard Matika** wegen Interesselosigkeit aus dem Verein auszuschließen. **Hr. Matika** konnte von dieser Entscheidung nicht in Kenntnis gesetzt werden, da das diesbezügliche (bescheinigte) Schreiben mit dem Vermerk „Empfänger unbekannt“ zurückgekommen ist. **Der Beschluss der GV. 2005 auf Vereinsausschluss wird dadurch nicht berührt und bleibt aufrecht.**

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmangasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

Pkt. 2) der Tagesordnung – Verlesung des Protokolls der letzten GV

Der Obmann ersucht den Schriftführer das Protokoll der letzten GV. vom 09.02.2005. zur Verlesung zu bringen.

Hr. Lorencz stellt den Antrag auf die Verlesung zu verzichten und das Protokoll den anwesenden Vereinsmitgliedern im Rundlauf zur Kenntnis zu bringen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Am Ende der GV. stellt **der Obmann** den Antrag das Protokoll wie gelesen zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 3) der Tagesordnung – Berichte der Funktionäre

Der Obmann ersucht die Funktionäre um ihre Berichte.

Der Hüttenwart, Hr. Andreas Gebhardt, berichtet gemäß Anlage 1. Er dankt allen Mitgliedern für die von ihnen erbrachten Arbeitsleistungen.

Die Kassierin, Fr. Doris Seidl, gibt ihren Jahresbericht gemäß Anlage 2.

Hr. Andreas Gebhardt teilt mit, dass die **Rechnungsprüferin, Fr. Anna Gebhardt**, (von der Teilnahme an der heutigen GV krankheitshalber entschuldigt) die Kassengebarung am Montag dem 16. Jänner 06 überprüft und für in Ordnung befunden habe. Er stellt den Antrag die Kassierin zu entlasten.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4) der Tagesordnung – Neuwahl des Vorstandes

Hr. Lorencz dankt dem Vorstand für die in der vergangenen Funktionsperiode geleistete Arbeit und stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Hr. Alfred Prechelmacher übernimmt den Vorsitz und teilt mit, dass ein Wahlvorschlag für die Neuwahl des Vereinsvorstandes vorliegt. Dieser Wahlvorschlag sieht vor den Vereinsvorstand im Wesentlichen unverändert zu belassen und nur die Funktion des Schriftführers mit Fr. Karin Baier neu zu besetzen. Er teilt mit, dass kein anderer Wahlvorschlag eingebracht wurde.

Hr. Alfred Prechelmacher bringt den einzigen vorliegenden Wahlvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Er stellt an die neu gewählten Funktionäre die Frage ob sie die Wahl annehmen. Dies wird von allen bejaht. (Fr. Anna Gebhardt und Fr. Karin Baier haben ihre Zustimmung zur Übernahme einer Vereinsfunktion vorweg erklärt).

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Gründungsjahr 1904

Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmangasse 1, 1170 Wien

Es ergibt sich daher folgender Vereinsvorstand:

Obmann:	Wilhelm SEIDL Engelmangasse 1, 1170 Wien
Obmannstv.:	Mag. Erik BAIER Schelleingasse 46/12, 1040 Wien
Schriftführer:	Karin BAIER Trumauerstr.7/1/4, 2440 Moosbrunn
Kassier:	Doris SEIDL Engelmangasse 1, 1170 Wien
Rechnungsprüfer:	Anna GEBHARDT Grimmgasse 11/1, 1150 Wien
1. Hüttenwart:	Andreas GEBHARDT Herzmanskystr. 16/18, 1140 Wien
2. Hüttenwart:	Harald PRECHELMACHER Trumauerstr. 7/1/4, 2440 Moosbrunn

Pkt. 5) der Tagesordnung – Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingelangt.

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmangasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

Pkt. 6) der Tagesordnung – Allfälliges

1.) Renovierung der Vereinshütte:

Die Frage der dringend notwendigen Renovierung der Vereinshütte auf der Hohen Wand wird eingehend und ausführlich diskutiert.

Es wird einstimmig beschlossen die tieferstehend detailliert ausgeführten Renovierungsarbeiten zu den ebenfalls angeführten finanziellen Bedingungen im Frühjahr bzw. Sommer d. J. durchzuführen und abzuschließen.

a) Sanierung des Balkons (Terrasse) über der Veranda.

Es liegt ein Kostenvorschlag eines Spenglers/Dachdeckers (lokaler Betrieb mit entsprechender Erfahrung hinsichtlich der Witterungsbedingungen auf der Hohen Wand) beinhaltend eine Gesamtsanierung der Terrasse vor. Nach diesem KV belaufen sich die Kosten auf etwa €8 000,-. Durch Erbringen von Eigenleistungen (Abtragen der alten Fliesen und des Estrichs, Abführen und Deponieren des Schuttes etc.) bzw. Streichen von KV. - Positionen (kein Lärchenrost als Terrassenbelag) ist eine Kostenreduktion auf ca. €5 500,- zu erreichen.

Es wird folgender Terminplan fix erstellt:

4. bis 7. Mai	Abbrucharbeiten (Eigenleistung)
8. Mai	Beginn der Spenglerarbeiten

Die Herstellung des Balkongeländers bzw. des Terrassenbodens (belegen mit Betonsteinen) soll möglichst rasch im Anschluss an die Spenglerarbeiten erfolgen. Die Kosten dafür werden mit €2 000,- angesetzt.

b) Austausch der Fenster und der Balkon- (Terrassen) tür gegen Kunststoffenster bzw. Kunststofftür.

Im Zuge der Sanierung der Terrasse ist auch eine Renovierung der Terrassentür nötig um sicher zu stellen, dass in Zukunft ein Eindringen von Wasser an der Nahtstelle zwischen Terrasse und Hauswand ausgeschlossen werden kann. Da auch die Hüttenfenster inkl. der Klappläden erneuert werden müssen sollen alle diese Arbeiten in Abstimmung mit den Spenglerarbeiten durchgeführt werden.

Es liegt ein Kostenvorschlag eines lokalen Fensterherstellers (dieser hat u.a. die Fenster im Gh. Pfarrer erneuert) vor, der sich für die Erneuerung von 5 Fenstern (inkl. Klappläden), der Terrassentür und den Klappläden für das Weinerstüberls auf ca. €6 000,- beläuft.

Da sich jedoch auch die restlichen Fenster in einem sehr schlechten Zustand befinden und auch das Gesamtbild der Hütte erhalten bleiben soll wird der Austausch endgültig wie folgt durchgeführt:

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmanngasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

- Küche: alle Fenster inkl. der Klappläden werden erneuert.
- Tagraum: die historischen Fenster bleiben bestehen, es werden nur die Klappläden erneuert.
- Weinerstüberl: das historische Fenster bleibt bestehen, es wird nur der Klappläden erneuert.
- Gr. Schlafraum: Alle Fenster inkl. der Klappläden werden erneuert. Die Terrassentür inkl. des Klappladens wird erneuert.
- Kl. Schlafraum: Das Fenster inkl. des Klappladens wird erneuert.
- Toilette: Das Fenster inkl. des Klappladens wird erneuert.

Alle neuen Fenster, Klappläden und die Terrassentür: Ausführung in Kunststoff.

Die Gesamtkosten für diesen Kompletttausch werden sich auf ca. €9 000.- belaufen.

c) Finanzierung

Da sich die Kosten für die Terrassensanierung und den Fenstertausch nicht aus dem vorhandenen Vereinsvermögen decken lassen, ersucht der Obmann um Spendenzusagen. Die anwesenden Vereinsmitglieder erklären sich bereit bis **spätestens Ende März d. J.** Spenden nach folgender Aufstellung zu leisten:

SEIDL Wilhelm und Doris	€600,-
SEIDL Werner und MÜLLER-SEIDL Andrea	€600,-
GEBHARDT Anna, Andreas, Sigrid	€600,-
PRECHELMACHER Alfred u. Herta	€600,-
PRECHELMACHER Erhard	€600,-
PRECHELMACHER Helmut	€600,-
PRECHELMACHER Harald und BAIER Karin	€600,-
LORENCZ John und Susanne	€600,-
BAIER Erik und Liane	€600,-

Alpine Gesellschaft „D'Payerbacher“

EIGENE SCHUTZHÜTTE: „PAYERBACHER HÜTTE“ AUF DER HOHEN WAND
(PLACKLES, SEEHÖHE 1135 M)



Telefon: Obmann 597 10 41
Sitz: Wilhelm Seidl, Engelmangasse 1, 1170 Wien

Gründungsjahr 1904

Der Obmann übernimmt es die nicht anwesenden Vereinsmitglieder (Wejwoda Klaus und Elisabeth sowie Grassi-Stampfer Christa) von den beschlossenen Renovierungsarbeiten zu informieren und um eine finanzielle Beitragsleistung zu ersuchen.

2.) Mitgliedsbeitrag:

Da der Mitgliedsbeitrag seit mehreren Jahren unverändert geblieben ist und zwar die fixen Kosten daraus gedeckt werden können, eine Rücklagen-Bildung jedoch fast nicht möglich ist, wird nach eingehender Diskussion beschlossen den Mitgliedsbeitrag anzuheben. **Hr. Mag. Erhard Prehelmacher** stellt den Antrag den jährlichen Mitgliedsbeitrag von dzt. €110,- auf

**€150,- pro Mitglied und Jahr
gültig ab 01.01.2006**

anzuheben.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt **der Obmann**, mit bestem Dank an die Mitglieder für ihre Mitarbeit, die Generalversammlung um 22.00 Uhr.

Wien, 23.01.2006

Die Schriftführerin:

Anlagen: 2
Kopie ergeht an Obmann u. Hüttenwarte
(ohne Anlagen).

Karin Baier e.h.